

Bewerbung für ein Wohngemeinschaftszimmer (WG-Zimmer) Tipps und Ratschläge

Bevor Du dich für ein Zimmer in einer WG bewirbst, solltest Du eine Idee davon haben, was man eigentlich unter Wohngemeinschaft versteht. Es gibt viele verschiedene Formen des Zusammenlebens. Allgemein gibt es zwei unterschiedliche Arten von Wohngemeinschaften („WG“):

- **Eine zweckgerichtete Wohngemeinschaft**, „Zweck WG“ genannt. Diese Art von WG legt hauptsächlich Wert auf die praktischen Vorteile einer WG, die Teilung der Kosten der Wohnung und legt wenig Wert auf ein soziales Zusammenleben, im Sinne von gemeinsamen Unternehmungen, wie gemeinsam Kochen oder Ausgehen.
- **Eine sozial motivierte Wohngemeinschaft** legt viel Wert darauf, dass die Mitbewohner gut miteinander auskommen und gut zusammenpassen, sodass gemeinsame Unternehmungen in und außerhalb der Wohnung möglich, aber natürlich nicht Pflicht sind.

Wenn man sich für ein Zimmer in einer solchen WG bewirbt läuft das in der Regel wie folgt ab:

1. Du bewirbst dich via E-Mail oder mit einem Telefonanruf bei den Bewohnern.
2. Die WG-Bewohner sollten sich dann zurückmelden und werden dich eventuell zu einem Gespräch und einer Wohnungsbesichtigung einladen (Videotelefonie wie Skype etc. sind dabei sehr hilfreich, wenn man noch im Ausland ist!).
3. Nach ein paar Tagen Bedenkzeit werden sich die Bewohner entscheiden, ob Du in ihre WG passt und Dir Bescheid geben, ob Du einziehen kannst oder nicht.

Bitte beachte, dass wenn Du dich für ein WG-Zimmer bewirbst, es oft erwartet wird, dass du dich ein wenig beschreibst. Beispielhaft dazu die folgenden Themen und Punkte:

- Deine Hobbies (Musik, Kochen, etc.)
- Betone, dass Du gern mit anderen Studierenden (vielleicht auch unterschiedlicher Kulturen) zusammenleben möchtest.
- Zeig ihnen, dass Du daran interessiert bist, dich in das existierende WG-Leben sozial einzubringen. Dass du also auch Interesse an den Mitbewohnern hast und nicht nur am Zimmer selbst.

Hier ein paar weitere Ratschläge, die Du bei einer WG-Bewerbung beachten könntest:

- **Sei nicht zu faul genau zu lesen**, was von den Bewohnern erwartet wird! Wenn beispielsweise erwartet wird, dass Du dich ein wenig beschreibst, ignoriere diesen Teil nicht.
- **Vermeide kurze Sätze!** Schreibe ruhig detailliert!
- **Folge den Ratschlägen und Tipps dieser kleinen „Anleitung“** und vermeide somit Sätze wie: „Kann ich morgen einziehen?“ bevor die Mitbewohner überhaupt die Chance hatten dich kennenzulernen. Es ist nie gut, sie unter Druck zu setzen. Auch wenn Du wirklich dringend suchst. Du kannst aber natürlich freundliche Erinnerungen an dein Interesse versenden: „Hi Leute. Eure WG hat mir wirklich gefallen und ich wollte euch nur wissen lassen, dass ich immer noch sehr interessiert bin...“.
- Da die Situation auf dem Göttinger Wohnungsmarkt sehr schwierig ist, wirst Du voraussichtlich sehr viel Konkurrenz haben. Es wäre also sicher hilfreich, wenn Du ein wenig kreativ wärst in deiner Bewerbung.